

Linz, März 2026

Leitfaden zur Identifizierung besonders begabter Schüler/innen der 2. und 3. Schulstufe

Sehr geehrte Schulleitungen,
sehr geehrte Lehrkräfte der zweiten Schulstufen!

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass besonders begabte Kinder neben dem Regelunterricht spezielle Förderung brauchen, um ihr Lernbedürfnis zu stillen und sich entsprechend ihren Interessen und Begabungen entwickeln zu können. Talente OÖ ist in enger Kooperation mit der Bildungsdirektion OÖ mit der Umsetzung und der Durchführung entsprechender Maßnahmen beauftragt.

Um die besonders begabten Kinder zu identifizieren, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir bitten Sie auch heuer wieder, im Sommersemester in Ihren **zweiten Klassen** nach besonders begabten Kindern Ausschau zu halten. Eine **Lehrerhandreichung** mit zusätzlichen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.talente-ooe.at/service/kindergarten-/schule-/hort/unterlagen-downloads-lehrkraefte>.

Die Klassenlehrer/innen werden gebeten, den Erziehungsberechtigten der von ihnen als besonders begabt eingeschätzten Schüler/innen den beiliegenden **Elternbrief** frühestens **im April/Mai 2026** (Elternsprechtag) auszuhändigen. Sollte Ihnen ein Kind erst in der 3. oder 4. Schulstufe besonders auffallen, können Sie die Eltern gleich auf das Angebot von Talente OÖ hinweisen.

In weiterer Folge werden die **Erziehungsberechtigten** ersucht, sich unter <https://anmeldung.talente-ooe.at/register> zu registrieren und ihr Kind dort für die Begabungsdagnostik anzumelden (Vorgehensweise siehe Elternbrief). Selbstverständlich können Eltern ihr Kind auch ohne Empfehlung durch die Lehrkraft bei Talente OÖ zur Begabungsdagnostik anmelden.

Nach der Meldung durch die Eltern erfolgt eine **Begabungsdagnostik** bei Talente OÖ **im Laufe der 3. Schulstufe** an einem unserer Standorte. Bitte beachten Sie, dass wir für die Durchführung der Begabungsdagnostik einen Unkostenbeitrag von € 65,- einheben.

Die als besonders begabt diagnostizierten Kinder haben die Möglichkeit, an den **Förderangeboten** von Talente OÖ teilzunehmen. Details zum Förderprogramm finden Sie auf unserer Homepage <https://www.talente-ooe.at>. Es besteht die Möglichkeit, einen finanziellen Zuschuss für das Kursangebot zu erhalten.

Die Eltern erhalten nach der Begabungsdagnostik einen psychologischen Befund. Es ergehen seitens Talente OÖ jedoch keine Informationen über die Diagnostik an die Schulen, da dies durch die Datenschutzgrundverordnung nicht gestattet ist. Diese Information soll, falls gewünscht, von den Erziehungsberechtigten selbst an die Schule weitergegeben werden.

Weitere Hinweise:

In der Literatur wird berichtet, dass besonders begabte **Mädchen** oft nicht als solche erkannt werden, da sie häufig nicht auffallen möchten und sich daher dem Gruppenniveau anpassen. Vor allem bei **Buben** kommt es hingegen immer wieder vor, dass sie bei Unterforderung nach außen gerichtete Auffälligkeiten (z.B. Klassenclown, Stören des Unterrichts) zeigen.

Im Falle von **Kindern mit anderen Erstsprachen** kann eine hohe Begabung aufgrund möglicher sprachlicher Barrieren manchmal schwer erkennbar sein. Wir bitten Sie, dies bei der Beobachtung zu berücksichtigen.

Besonders begabte Kinder sollen entsprechend ihren Stärken und Schwächen durch Individualisierung und Differenzierung im Unterricht gefördert werden und Anerkennung finden, jedoch keine Sonderstellung in der Klasse einnehmen.

Haben Sie **Fragen zu Fördermöglichkeiten** im Unterricht, kontaktieren Sie bitte den jeweiligen Talente-Experten/die jeweilige Talente-Expertin in Ihrer **Bildungsregion** <https://www.talente-ooe.at/ueber-uns/team>.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.talente-ooe.at>.

Wir danken für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Dr. Bernd Langensteiner, MEd
Geschäftsführerin von Talente OÖ